**Basispressetext 2022:**

Schloss mit Napoleonmuseum, Gutsbetrieb und Gastronomie, Hotel und Weingut

Zu Gast beim Kaiser auf dem Arenenberg

**Der Arenenberg im Thurgau liegt mit seinem Schloss an einem der schönsten und romantischsten Plätze am ganzen Bodensee. Von der Schlossterrasse aus bietet sich ein spektakulärer Blick über die Unterseeregion. Im Schloss befindet sich heute das Napoleonmuseum, in dem die original eingerichteten Wohnräume der kaiserlichen Familie Napoleons III. zu sehen sind. Umgeben ist es von einem Landschaftspark und vom Arenenberger Schul- und Gutsbetrieb, zu dem auch die Rebhänge des eigenen Weinguts gehören.**

Auf dem Arenenberg lässt sich genüsslich Zeit verbringen und dabei das Schloss mit seinen Schätzen entdecken, im Park flanieren, die Aussicht geniessen und im Bistro herzhaft-feine regionale Küche geniessen. Wer seine Ferien auf dem Arenenberg verbringen möchte, logiert im modernen Hotel Arenenberg direkt neben dem Schloss und erkundet von hier aus die herrliche Bodenseeregion.

**Vom Exilsitz einer Königin zur Schenkung an den Kanton Thurgau**Nach dem Sturz Napoleons kaufte seine Stieftochter, die holländische Königin Hortense, im Jahr 1817 das Schlossgut Arenenberg und machte es zu ihrem Exilsitz. Sie baute um und stattete die prachtvollen Salons stilsicher aus. Aus Frankreich brachte sie ihren neunjährigen Sohn Louis Napoléon mit, der bis zu seinem 31-sten Lebensjahr auf dem Arenenberg lebte. Unter dem Namen Napoleon III. ging er als letzter französischer Kaiser in die Geschichte ein. Er und seine Frau, Kaiserin Eugénie, erweiterten das Schloss um zusätzliche Salons. 1906 schenkte Eugénie das Anwesen dem Kanton Thurgau, der in dem Schlossgut ihrem Wunsch gemäss das Napoleonmuseum und eine Schule für die Thurgauer Landwirtschaft einrichtete. Beides besteht bis heute.

**Napoleonmuseum: So sah «schöner wohnen» vor 200 Jahren aus**Historisches Herzstück des Arenenbergs ist das Napoleonmuseum im Schloss. Hier können die sorgfältig restaurierten, original ausgestatteten Wohnräume von Königin Hortense und der kaiserlichen Familie Napoleons III. besichtigt werden. Prachtvolle Zeltsalons, private Rückzugsräume, Zofenzimmer und kostbare Gemälde aber auch ein handbestickter Kinderthron sind hier zu sehen. Als Hortense das Schloss Arenenberg bezog, gestaltete sie nicht nur die Salons des Hauses neu. Rundherum liess sie einen Landschaftspark anlegen, der auf geschwungenen Pfaden immer wieder neue Perspektiven eröffnet. Lange verschüttet wird er seit 2007 wiederhergestellt und lädt heute als Teil der Arenenberger Gartenwelt zum genüsslichen Lustwandeln zwischen Grotten, Fontänen und einer kleinen Eremitage. Teil der Parkanlage ist auch eine «Bergerie» mit Schafen, die vom Arenenberger Gutsbetrieb gehalten werden und die die Gärtner bei der Pflege des Parks unterstützen.

**Arenenberger Gartenwelt lädt zur Zeitreise durch die Gartenepochen**Rund um das traumhaft gelegene Schloss Arenenberg am westlichen Bodensee breitet sich die Arenenberger Gartenwelt aus. Im Landschaftspark und in den Schul- und Sortengärten des Arenenberger Gutsbetriebs unternehmen Besucher eine Zeitreise durch die Epochen der Gartenbaukultur. Neben einem mittelalterlichen Patriziergarten und dem historischen Park mit Elementen aus Barock und Renaissance stehen hier auch die Felder, Gärten und Ställe des Schlossguts offen. Der klimafreundliche Milchviehstall, ein mobiler Hühnerstall, das Bienenhaus sowie Baum-, Schul- und Sortengärten zeigen die vielen Facetten von Landwirtschaft und Gartenkultur. Schon als Kaiserin Eugénie den Arenenberg dem Kanton Thurgau schenkte, war die Landwirtschaft nämlich fester Bestandteil des Anwesens.

**Slow Food im Bistro Louis Napoléon geniessen**Im Arenenberger Bistro Louis Napoléon geniessen Ausflugs- und Hotelgäste herzhaft-feine Küche mit Blick auf das berühmte Napoleonschloss. Unter dem Motto «saisonal, regional – immer frisch» lebt das Bistro die Philosophie von Slow Food. Mit grösster Sorgfalt werden nach Möglichkeit Produkte vom eigenen Gutsbetrieb verarbeitet, der sich ganz der nachhaltigen Landwirtschaft verschrieben hat. So landet knackiges Arenenberger Gemüse auf den Tellern, heimischer Honig auf dem Brot und das Frühstücksei stammt aus Arenenberger Freilandhaltung. Ein besonderer Genuss sind ausserdem die wahrhaft kaiserlichen Tropfen des Weinguts Arenenberg. Produkte, die nicht vor Ort erzeugt werden, bezieht das Bistro von persönlich bekannten Betrieben. Kein Wunder, dass das Bistro Louis Napoléon von Slow Food Ostschweiz als «regionaler Genussverführer» empfohlen wird.

**Hotel Arenenberg: Modern logieren in kaiserlicher Nachbarschaft**Der Arenenberg ist einer der schönsten Plätze am ganzen Bodensee. An diesem inspirierenden Ort fällt es leicht, den Alltag hinter sich zu lassen, bei Seminaren und Tagungen frische Ideen zu entwickeln oder sich einfach zu erholen. Mit seinen hellen und komfortablen Räumen bietet das Hotel Arenenberg Tagungs- und Feriengästen dafür den passenden Rahmen. Es ist nur ein paar Schritte vom Schloss entfernt, in dem Napoleon III. – der letzte Kaiser Frankreichs – einen Teil seiner Kindheit und Jugend verbrachte. Heute befindet sich dort das Napoleonmuseum und zeigt die original eingerichteten Räume, in denen schon die kaiserliche Familie ihre Gäste empfing. Die Tradition des gastlichen Schlossguts wird heute im Hotel Arenenberg fortgeführt. Mit eigener Liegewiese am See ist es zugleich idealer Ausgangpunkt zur Erkundung der herrlichen Region per hoteleigenem E-Bike, mit dem Schiff oder im Regionalzug Thurbo. Rund ums Hotel lockt die weitläufige Arenenberger Gartenwelt zu Walk-and-Talk-Meetings und Spaziergängen sowie perfekt beschilderte Wanderwege auf den geheimnisvollen Thurgauer Seerücken. Dieser bietet immer wieder grossartige Ausblicke – bei klarer Sicht bis zu den Alpen.

**Weingut Arenenberg: Im kaiserlichen Weinberg selbst zum Winzer werden**An einer der schönsten Lagen am westlichen Bodensee gedeihen die Reben des Weinguts Arenenberg. Bewirtschaftet werden sie nach den Richtlinien von Bio Suisse. Reb- und Kellermeister Peter Mössner keltert aus den Trauben exzellente Blauburgunder, geschmeidige Cuvées und fruchtige Weissweine. Sein Rebmannswissen gibt er gerne weiter. An sechs Nachmittagen im Jahr arbeiten beim «Kaiserlichen Weinseminar» interessierte Freizeit-Winzer im Rebberg mit und erleben dabei den ganz realen Alltag des Weinbaus. Der Arenenberg bietet neben klassischen Degustationen und Weinbegleitungen zum Menu ausserdem eine geführte Weinwanderung durch den kaiserlichen Rebberg mit Degustation an. Immer freitags zwischen 16.30 und 17.30 Uhr gibt es einen Direktverkauf im Weinkeller und auch im Arenenberger Shop sind die Weine erhältlich. Online können sie unkompliziert bestellt werden unter www.arenenberg.ch/webshop.

**Kursprogramm: Ländliches Handwerk und Küchen-Knowhow für Interessierte**Wissensvermittlung mit echtem Mehrwert für den Alltag, dafür steht das breit angelegte, öffentliche Kursprogramm des Arenenbergs. Dabei geht es um Küchen-Kenntnisse ebenso wie um traditionelle Handarbeitstechniken, ländliches Handwerk und naturnahes Gärtnern. Bei den Kochkursen stehen die regional-saisonale Küche und das Backen im Mittelpunkt, sogar Eltern-Kind-Kochkurse finden sich im Programm. Die Arenenberger Kursleiterinnen und Kursleiter verfügen über ein tiefes Fachwissen und engagieren sich mit Herzblut, vielen Tipps und einer Dokumentation zum Mitnehmen dafür, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr erworbenes Wissen auch zuhause mühelos anwenden können. Zweimal im Jahr – im Juni und im November – erscheint das Kursprogramm als Teil des Arenenberger Magazins «KONTAKT». Die Kurse stehen allen Interessierten offen.

**Arenenberger Gutsbetrieb: Inspiration für die Thurgauer Landwirtschaft**Umgeben ist das Napoleonschloss vom Arenenberger Gutsbetrieb. Der landwirtschaftliche Schul- und Versuchsbetrieb zeigt im Massstab 1:1 wie hochwertige Lebensmittel nach Kriterien der Nachhaltigkeit erzeugt werden können. Der neue Milchviehstall etwa ist klimafreundlich konzipiert und stark am Tierwohl orientiert. So sind die Kühe im Stall nicht voneinander getrennt und haben viel Platz, um sich zu bewegen und niederzulassen. Ihren Bedürfnissen können sie frei folgen – ob es sie an den Fressstand zieht, an den Melkstand oder auf die Weide. Der Unterricht im Stall, auf dem Feld und in der Gärtnerei ist wesentlicher Bestandteil der ganzheitlichen Ausbildung, die angehende Landwirte und Bäuerinnen auf dem Arenenberg durchlaufen. Neben dem Milchviehstall zeigen u.a. ein mobiler Hühnerstall und das Bienenhaus sowie Baum-, Schul- und Sortengarten die vielen Facetten der Landwirtschaft und der Gartenkulturen. Thurgauer Landwirte erhalten auf dem Arenenberg zudem kompetente Beratung in allen Fragen der Betriebsführung. Die schmackhaften Erzeugnisse des Gutsbetriebs lassen sich übrigens bei einem Besuch des Bistros Louis Napoléon geniessen.

**Mehr Informationen** zum Arenenberg und seinen Angeboten unter [www.arenenberg.ch](http://www.arenenberg.ch) und [www.arerenberg.tg.ch](http://www.arerenberg.tg.ch).

*Presseinformation, 8'930 Zeichen*

**Kontakt**

Napoleonmuseum Arenenberg  
8268 Salenstein  
Tel. +41 58 345 74 10  
[napoleonmuseum@tg.ch](mailto:napoleonmuseum@tg.ch)   
[www.napoleonmuseum.tg.ch](http://www.napoleonmuseum.tg.ch)

Hotel Arenenberg & Bistro Louis Napoléon  
8268 Salenstein  
Tel. +41 58 345 80 00  
[info@arenenberg.ch](mailto:info@arenenberg.ch)  
[www.arenenberg.ch](http://www.arenenberg.ch)

**Der Arenenberg in Kürze:**

1906 schenkte die französische Kaiserin Eugénie dem Kanton Thurgau das Schlossgut Arenenberg am westlichen Bodensee. Mit der Schenkung wurde die Einrichtung einer landwirtschaftlichen Schule und eines napoleonischen Museums vereinbart.

Seither ist der Arenenberg ein Ort, an dem sich auf die Vergangenheit besonnen und zugleich «Zukunft gemacht wird».

Die Berufsfachschule, das Beratungszentrum und die Arenenberger Versuchsbetriebe stehen heute für die kompetente Vermittlung nachhaltiger Landwirtschaft. Zudem ist der Arenenberg inspirierender Lernort für unterschiedlichste Gruppierungen.

Das Napoleonmuseum präsentiert mit den originalen Interieurs seiner ehemaligen kaiserlichen Bewohner und dem grossen Landschaftspark rund ums Schloss einen wichtigen Teil der Arenenberger Geschichte. Das Bistro Louis Napoléon sowie das Hotel Arenenberg sorgen zudem für unvergessliche Genussmomente.